



Abänderungsantrag

eingbracht in der Gemeinderatssitzung am 12.06.2014

von

GR Nivaldo Vargas

Betrifft: Abänderungsantrag zum Dringlichen Antrag von GR Gerald Haßler – Appell an das Innenministerium / Schaffung einer Sonderkommission

Wir Grüne unterstützen das Anliegen, mehr Polizeipräsenz im Volksgarten sicherzustellen. Allerdings sehen wir die Notwendigkeit, dass darüber hinaus eine Reihe von ergänzenden Maßnahmen notwendig ist. Die Stadt und der Gemeinderat kann und soll es sich nicht so einfach machen und alle Verantwortung für den Volksgarten an den Bund abzuschieben. Vielmehr gilt es, ergänzend zu der Petition an den Bund rasch und effektiv zu agieren und Maßnahmen zu setzen, die im eigenen Wirkungsbereich der Stadt liegen.

Daher stelle ich namens der Grünen - ALG folgenden

Abänderungsantrag

1. Der Gemeinderat der Stadt Graz ersucht alle Mitglieder der Grazer Stadtregierung, in einem gemeinsamen Termin bei Innenministerin Johanna Mikl-Leitner dieser den Ernst der Lage in Graz zu vermitteln und von ihr eine relevante und den Aufgaben gemäße Aufstockung des Personalstandes der Grazer Polizei einzufordern. Der Gemeinderat ist in der Juli-Sitzung über den entsprechenden Stand der Dinge zu informieren.
2. Entsprechend der Erfahrungen mit sozialen Brennpunkten in vielen anderen Städten wird Sozialstadträtin Dr.in Martina Schröck beauftragt, folgende Maßnahmen hinsichtlich ihrer Tauglichkeit für die Verbesserung der Situation im Volksgarten zu prüfen:
 - Aufstockung der Streetwork-Sozialarbeit

- Einrichtung multiprofessioneller und interkulturell kompetenter Teams, die vor Ort aufhältige Zielgruppen ansprechen, mediatorisch tätig sind und Angebote setzen. Diese Teams sollen in enger Kooperation mit der Polizei und sozialen Einrichtungen tätig sein.
- Einrichtung eines Stadtteilzentrums für den Volksgarten unter Nützung der Räumlichkeiten des Volksgarten-Pavillons.